EUROPEAN-NEWS-AGENCY.COM

EUROPEAN NEWS AGENCY

International Press Service

Ressort: Wirtschaft und Finanzen

Regionale Währungen für lokale Wirtschaft?

Baden, 21.09.2025 [ENA]

Glarus – Mit dem „Glarner Batzen“ erhält die Schweiz eine neue Idee für eine regionale Komplementärwährung. Auf der Plattform batzen.net stellen die Initiatoren ihr Konzept vor: Glarner Bürger können pro Jahr Batzen im Wert von bis zu 1000 Franken erwerben – mit einem Rabatt von zehn Prozent.

Das Ziel ist klar: Kaufkraft soll im Tal bleiben, lokale Geschäfte stärken und neue Impulse für die regionale Wirtschaft setzen.

Das System ist modern angelegt. Neben einer klassischen Umtauschmöglichkeit setzt der Batzen auf digitale Lösungen wie Wallets und NFC-Terminals. Ein besonderes Merkmal: Die Währung verfällt nach zwei Jahren, sofern sie nicht ausgegeben wird. Er soll von der Glarner Bank für 80% des Wertes zurückgenommen werden. Diese Konstruktion soll dafür sorgen, dass der Batzen im Umlauf bleibt und tatsächlich genutzt wird. Unternehmen können den Batzen sowohl für Kundenzahlungen annehmen als auch für Löhne und regionale Einkäufe einsetzen.

Die Chancen liegen auf der Hand: Regionale Währungen können Kaufkraft binden, Arbeitsplätze sichern und die Resilienz gegenüber globalen Krisen erhöhen. Darüber hinaus fördern sie ein stärkeres Bewusstsein für lokale Netzwerke und nachhaltigen Konsum. Auch der psychologische Effekt ist nicht zu unterschätzen – wer mit einer Lokalwährung bezahlt, bekennt sich sichtbar zur eigenen Region.

Doch es gibt auch Hürden: Damit eine Kleinwährung funktioniert, braucht es breite Akzeptanz bei Bevölkerung und Betrieben. Zudem stellen rechtliche und organisatorische Fragen – von der Steuer bis zur Geldwäscheprävention – hohe Anforderungen. Auch die Kosten für Infrastruktur und Verwaltung dürfen nicht unterschätzt werden.

Trotz dieser Herausforderungen zeigt der „Glarner Batzen“, dass regionale Währungen kein nostalgisches Relikt sind, sondern als modernes Instrument lokaler Wirtschaftsförderung verstanden werden können.

Die zentrale Frage bleibt: Welche Chancen haben regionale Währungen wie der Batzen tatsächlich in Europa – und unter welchen Bedingungen können sie langfristig bestehen?

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



Bericht online lesen:
https://t.en-a.eu/wirtschaft_und_finanzen/regionale_waehrungen_fuer_lokale_wirtschaft-92200/

Redaktion und Verantwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Stephan Zurfluh

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.